

Ernst Knüppel

## SPURENSUCHE

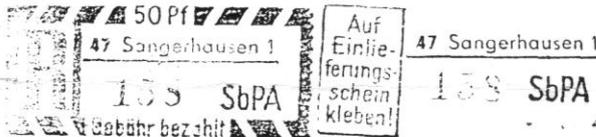
Hinweiskasten - keineswegs unverrückbar

Unterschiedliche Stellungen des HWK sind niemals gewollte Unterscheidungsmerkmale. Das sind Druckabweichungen innerhalb einer Auflage bis/um einen Millimeter, infolge Verschleißerscheinungen an der Druckform.

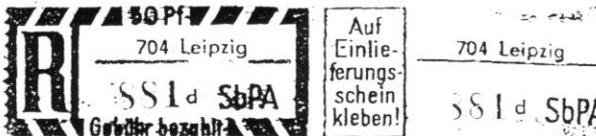
Die nachstehenden Beispiele sollen untermauern, dass der Katalog mit diesen und weiteren vergleichbaren Fiktionen gepflastert ist.

B 3011 II(3) - ähnlich (2)  
Trennlinie 0,5 mm unter e-, weil der HWK tiefer steht.

B 47-1 I(2) - ähnlich (1)  
Der Zebrarahmen fällt von links nach rechts ab - optisch steht der HWK höher.  
HWK verkantelt, AMT, SbPA 0,7 mm weiter links.



B 704 d II - ähnlich Abb. im Katalog  
Trennlinie 0,7 mm unter e-, weil der HWK tiefer steht.



B 99-4 I(1)(2)(4) eine Auflage  
(4) = HWK nicht verkantelt (deshalb HWK-TL 0,2 mm).

Die Fantasie ist grenzenlos - die Realität nicht.

08.03

Ernst Knüppel

## SPURENSUCHE

Trennlinie - keineswegs unverrückbar

Die nachstehenden Beispiele sollen untermauern, dass mit diesen und weiteren vergleichbaren Fiktionen der Katalog gepflastert ist.

B 1055 b II(2) - ähnlich (1)  
Trennlinie 0,7 mm unter e-, fast waagrecht.

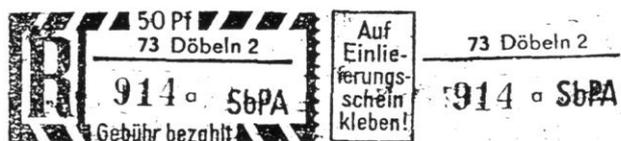
B 1066 b I(4) - ähnlich (3)  
Trennlinie 1 mm über s-, waagrecht.

B 208-1 I(2) - ähnlich (1)  
Trennlinie 0,4 mm über e-, waagrecht.

B 44-1 I(3) - ähnlich (2)  
Trennlinie 0,2 mm unter e-

---

B 73-2 a I KN 914  
Druck auf DLT + QT 0,3 mm höher.



B 8068 I(2) - ähnlich (1)  
Trennlinie 0,6 mm unter e-  
SbPA 4,7 mm unter AMT.

B 9025 I(2) - ähnlich (1)  
Trennlinie 0,4 mm über s-, nach links abfallend.

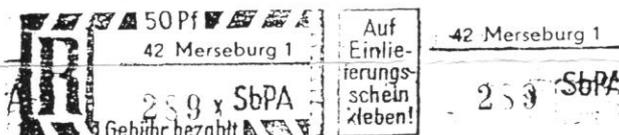
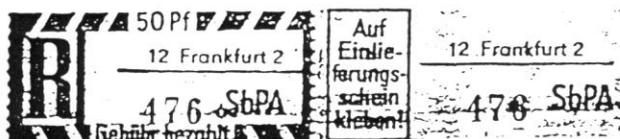
08.03

Ernst Knüppel

## Druckablauf - Spurensuche

Grundlage meiner diesbezüglichen Überlegungen sind die abgebildeten Emas ...

B 12-2 ac II KN 476 (liegt als Kopie vor)  
B 402 sa I KN 644 (in meiner Sammlung)  
B 42-1 y II KN 289 (in meiner Sammlung)



Eindeutig zu erkennen ist, dass der Druckgang: AMT, UB, KN auf DLT und KN auf QT, als Einheit zu sehen ist, weil die genannten Merkmale gleichermaßen nach links bzw. rechts wandern.  
Ursache: Maschinenfehler.

Bei näherer Betrachtung der Emas, habe ich festgestellt (ebenfalls eindeutig) ...

1. Bei der 402 wurde zuerst der Zebrarahmen usw. gedruckt...  
Klar erkennbar ist, dass die Trennlinie ein Überdruck (Balken zum "R") ist.
2. Bei der 42-1 wurden zuerst die Kontrollnummern gedruckt ...  
Klar erkennbar ist, dass der UB auf QT, ein Überdruck (KN) ist.

Dies auch noch: Wechselne Druckgänge habe ich auch auf anderen Emas festgestellt.

09.03